

## Pressemitteilung

# Justizministerin besucht CJD Creglingen: Austausch über aktuelle Entwicklungen und Erfolge

*Mittwoch, 07. August 2024 - Am 01. August besuchte die Justizministerin, Marion Gentges MdL, mit Ministerialdirigent Martin Finckh, Abteilungsleiter Justizvollzug, Ministerium der Justiz und für Migration Baden-Württemberg und Nina Ulmer, Vorstandsmitglied und Schatzmeisterin des Projekts „Chance“ die CJD Einrichtung im ehemaligen Kloster Frauental, um einen erneuten Einblick in die Arbeit mit straffällig gewordenen jungen Menschen zu gewinnen.*

Nach einem informativen Rundgang, geführt von dem Teilnehmervertreter des Projekts „Chance“, kamen sie mit Samuel Breisacher, Vorstand im Christlichen Jugenddorfwerk Deutschlands gemeinnütziger e. V. (CJD), Reinhard Sechser, Gesamtleiter CJD Baden-Württemberg, Nico Gehrling, Fachbereichsleiter CJD und Robert Iлека, Angebotsleiter CJD bei selbstgemachtem Kuchen und Kaffee zusammen, um über wichtige aktuelle Themen zu sprechen.

Die Justizministerin informierte sich über die aktuelle Belegungssituation im CJD Creglingen. Die positive Entwicklung der Belegungszahlen und die Zukunftsperspektiven der Einrichtung wurden erörtert. Ein zentraler Punkt des Gesprächs war die allgemeine Entwicklung des Strafvollzugs in Deutschland. Insbesondere wurden mehr Alternativen zum geschlossenen Vollzug und zusätzliche Angebote innerhalb des geschlossenen Vollzuges thematisiert. Auch die Wahrnehmung und die Erwartungen der Bevölkerung an diese Entwicklungen wurden intensiv diskutiert.

Ein weiteres Highlight des Besuchs war die Würdigung der schulischen und handwerklichen Leistungen der Teilnehmer. Justizministerin Gentges MdL zeigte sich beeindruckt von den sehr guten Schulabschlüssen und den wunderbaren Renovierungsarbeiten im Kloster Frauental, die von den Teilnehmern während ihres Aufenthalts im CJD Creglingen durchgeführt wurden. Ein großes Lob ging an die Mitarbeitenden des CJD Creglingen. „Ich bin den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihre wertvolle Arbeit sehr dankbar. Ihre hohe Motivation, an etwas Sinnvollem mitzuarbeiten, lässt sie Nachteile wie etwa lange Anfahrtswege, die Abgeschiedenheit der Einrichtung und die steigenden Anforderungen in der Betreuung der Teilnehmer in Kauf nehmen. Das verdient hohe Anerkennung“, so betonte Justizministerin Gentges MdL die besondere Bedeutung dieser engagierten Arbeit für den Erfolg der Einrichtung.

Der Besuch der Justizministerin war eine gute Gelegenheit, die Arbeit des CJD Creglingen hervorzuheben und die aktuellen Herausforderungen und Erfolge zu besprechen.

Für das Gruppenbild wurde ein besonderer Ort mit den Absolventensteinen im Hintergrund gewählt. Seit rund 20 Jahren darf jeder Teilnehmer, der das Projekt erfolgreich verlässt, im Rahmen seiner Verabschiedung dort einen eigenen bearbeiteten Stein setzen.

Herausgeber:  
Christliches Jugenddorfwerk  
Deutschlands gem. e. V.

### **CJD Baden-Württemberg**

Wiener Straße 260  
70469 Stuttgart

[www.cjd.de/bw](http://www.cjd.de/bw)

### **Leitung Marketing und Unternehmens- kommunikation**

Tina Heilig

Mobil: 0151 40639303

[tina.heilig@cjd.de](mailto:tina.heilig@cjd.de)

**Über das CJD Creglingen:** Das „Projekt Chance“ im CJD Creglingen ist ein Angebot des Jugendstrafvollzugs in freien Formen. Als Alternative zur Inhaftierung absolvieren hier junge Männer im Alter von 14 bis 21 Jahren ein speziell für sie konzipiertes Training. Ziel ist die Reintegration der Jugendlichen in die Gesellschaft.

### **Über das CJD**

Das CJD ist eines der größten Bildungs- und Sozialunternehmen in Deutschland. Seine mehr als 10.900 Mitarbeitenden fördern und begleiten Kinder, Jugendliche und Erwachsene an über 350 Standorten in Kitas, Schulen, Berufsbildungswerken und Lehrbetrieben, in Kliniken, Reha-Einrichtungen, Wohngruppen und Werkstätten. Der seit der Gründung des Unternehmens 1947 geprägte Leitgedanke „Keiner darf verloren gehen!“ bedeutet heute für das CJD, dass jeder Mensch das Recht hat, Teil der Gesellschaft zu sein. Das CJD unterstützt Menschen auf diesem Weg. Es befähigt Menschen, ihre Persönlichkeit zu entfalten und durch bedürfnisorientierte und vernetzte Angebote ein selbstständiges Leben zu führen.

### **Weitere Informationen finden Sie hier:**

[www.cjd.de/creglingen](http://www.cjd.de/creglingen)

[www.cjd.de/bw](http://www.cjd.de/bw)

[www.cjd.de](http://www.cjd.de)

<https://www.instagram.com/cjd.bw/>

<https://www.facebook.com/cjd.bw>

<https://www.linkedin.com/company/cjd-bw>

### **Bildunterschrift:**

v.l.n.r.: Samuel Breisacher, Vorstand CJD, Ministerialdirigent Martin Finckh, Abteilungsleiter Justizvollzug, Ministerium der Justiz und für Migration Baden-Württemberg, Justizministerin Marion Gentges MdL, Robert Ileka, Angebotsleiter CJD, Reinhard Sechser, Gesamtleiter CJD Baden-Württemberg, Nico Gehring, Fachbereichsleiter CJD

### **Bildnachweis:** CJD

